

Edler Servierwagen mit Kupfer

Dieser Servierwagen ist so etwas wie ein Barschrank auf Rollen: Der Beistelltisch bietet Platz für Flaschen und Gläser, außerdem kannst du dekorieren oder Angeberlektüre ausbreiten. Der Clou an diesem DIY-Projekt sind die Gymnastikreifen aus Holz und die Kupferplatten, die den Tisch richtig edel aussehen lassen.



Eine Flasche Cognac mit Bleikristallgläsern, dazu Häppchen, die auf einem filigranen Wägelchen zur Sofaecke gerollt wurden – das kennen viele noch aus vergangenen Tagen. So ein sogenannter Tee- oder Servierwagen war und ist auch heute noch praktisch und kann dabei sehr modern aussehen. Im edlen Industry-Look kommt dieser mobile Tisch daher – sieht aus wie vom Designer, lässt sich aber wirklich selbst nachbauen!

Noch mehr coole Ideen für individuelle Wohnzimmerische ist der Beistelltisch aus einer [Baumscheibe](#), einem [Snowboard](#), aus [Paletten](#) und für [Fußballfans](#).

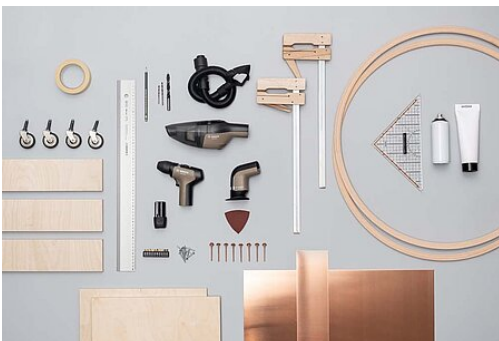


Foto: Bosch

Material- und Werkzeugliste

- Akku-Bohrschrauber
- [Akku-Multischleifer](#) (zum Absaugen des Schleifstaubs ggf. Akku-Handstaubsauger inklusive Schlauch-Aufsatz)
- Schleifpapier 120er und 240er Körnung
- Schraubzwingen
- 3-, 4- und 10-mm-Holzbohrer
- Geodreieck
- Bleistift
- Abdeckpapier, alternativ Zeitungspapier
- Kreppband

- Multiplexplatte 18 mm: 2 x 40 x 60 cm, 3 x 40 x 10 cm
- 2 Gymnastikreifen aus Holz, 70 cm Durchmesser
- Kupferblech 1 mm: 1 x 58,2 x 40 cm, 1 x 60 x 40 cm, 3 x 12 x 40 cm, 1 x 10 x 40 cm
- 4 x Möbelrollen mit 10 x 40-mm-Stift (Tragkraft 30 kg)
- 9 Holzschrauben 4 x 50 mm
- 8 Spenglerschrauben mit Dichtscheibe „Kupfer“ 4,5 x 60 mm, z.B.
- Sprühlack Schwarz matt, ggf. Klarlack
- Montagekleber, z.B. [Konstruktion PUR-Kleber](#) von Ponal



Foto: Bosch

01. Bohrlöcher markieren

Auf einem Holzreifen die Punkte für das spätere Verschrauben der Ablageböden markieren. Eine der großen Multiplexplatten (40 x 60 cm) auf den Reifen legen und die kurzen Seiten der Platte so ausrichten, dass die Ecken bündig mit dem Reifen abschließen. Anschließend die Position der Platte auf den Reifen übertragen.



Foto: Bosch

02. Mittelpunkte einzeichnen

Mit einem Geodreieck die Mitte der Reifenbreite an den vier übertragenen Positionen einzeichnen.



Foto: Bosch

03. Reifen durchbohren

Den zuvor markierten Reifen bündig auf den zweiten Reifen legen und mit Schraubzwingen an der Arbeitsplatte fixieren. Dann die vier markierten Stellen mit dem 4-mm-Holzbohrer durchbohren.



Foto: Bosch

04. Sprühlackieren

Die Arbeitsfläche abdecken sowie das Gummi der vier Möbelrollen mit Kreppband abkleben. Rollen und Reifen von allen Seiten schwarz ansprühen. Für ein möglichst gleichmäßiges Ergebnis nach dem Trocknen der ersten Schicht die Oberflächen anschleifen und ein oder zwei weitere Male ansprühen.



Foto: Bosch

05. Große Platten anzeichnen und bohren

Für die spätere Montage werden auf einer großen Multiplexplatte (40 x 60 cm) je drei Bohrlöcher an beiden Kopfseiten mit 9 mm Abstand zu Rand eingezeichnet. Ein Loch sollte in der Seitenmitte (also bei ca. 20 cm) markiert werden, die beiden anderen zu den langen Seiten jeweils 5 cm Abstand haben. Auf der zweiten großen Platte werden die Löcher nur auf einer der kurzen Seiten benötigt. Die Platten fixieren, bohren und senken.



Foto: Bosch

06. Kleine Platten anzeichnen und bohren

Passend dazu werden Bohrlöcher auf jeweils einer langen Schnittkante der kleinen Multiplexplatten (40 x 10 cm) markiert. Diese werden mit den gleichen Maßen (1 x mittig, 2 x 5 cm Seitenabstand) angezeichnet. Anschließend am Werkstück verspannen und mit dem 3-mm-Holzbohrer ca. 3 cm tief bohren.



Foto: Bosch

07. Tischplatten verschrauben

Die großen und kleinen Multiplexplatten zum Gestell des Tisches verbinden. Die Ecken werden dabei stumpf von oben verschraubt. Es entstehen eine U- und eine L-Form. Die Kanten mit dem Schleifer glätten.



Foto: Bosch

08. Löcher für Möbelrollen vorbereiten

Die U-Form umdrehen, sodass die ‚Beine‘ nach oben zeigen. Für die Montage der Möbelrollen vier Markierungen mit einem Abstand von 3 cm zu den Enden mittig setzen und hier mit dem 10-mm-Holzbohrer ca. 4 cm tief bohren.



Foto: Bosch

09. Kupferplatten verkleben

Die fünf auf Maß zugeschnittenen Kupferbleche (geht in dieser Stärke noch gut mit einer Blechschere) mit Montagekleber bestreichen und auf die jeweils passenden Ober- bzw. Außenseiten der zwei Ablageböden kleben. Für guten Halt die Platten während des Trocknens mit Kreppband fixieren.

Tipp: Die Kupferplatten vor dem Verkleben mit Klarlack besprühen. Dadurch läuft das Material nicht so schnell an!

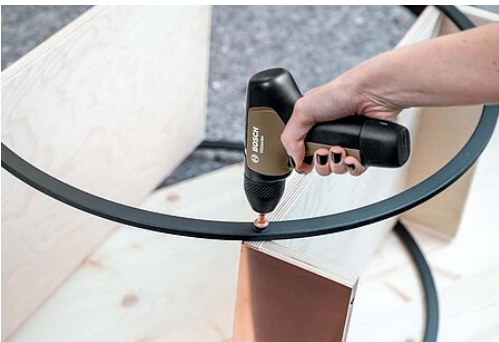
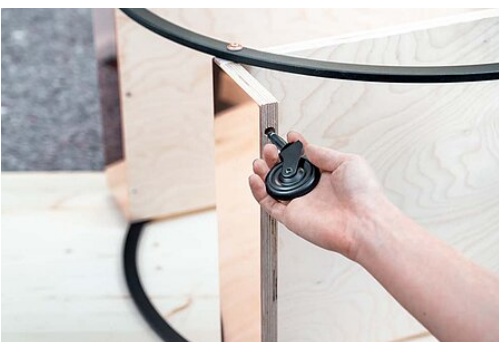


Foto: Bosch

10. Reifen und Böden verbinden

Nun werden die mit Kupfer beklebten Elemente mit den lackierten Holzreifen verschraubt. Die Reifen nacheinander so auf die beiden Ablageböden legen, dass die vorgebohrten Bohrlöcher übereinanderliegen. Mit Spenglerschrauben verbinden.

Info: Eine Spenglerschraube, auch Dachdeckerschraube genannt, ist eine Holzschraube mit Linsenkopf, die eine geprägte Tellerscheibe und eine Dichtungsscheibe besitzt. Die Metallscheibe sorgt für eine Kraftverteilung des Schraubenkopfes auf eine größere Fläche. Die (Gummi)Dichtung verhindert das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit.



11. Möbelrollen einsetzen

Zum Schluss die vier Möbelrollen in die vorgebohrten Löcher einsetzen. Fertig ist der schicke Bar-Tisch!

Foto: Bosch

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy